



Alle Events – alle Tickets in den AZ/WAZ-Geschäftsstellen in Gifhorn und Wolfsburg

KONZERTKASSE

19.08.2023 – 15.30 Uhr

**VFL Wolfsburg –
1. FC Heidenheim**

Volkswagen Arena, Wolfsburg

01.09. – 03.09.2023

Autokino Gifhorn,

Parkplatz Continental Teves

03.09.2023 – 11.00 Uhr

**Gifhorer Lions
Benefizkonzert
mit dem Philharmonic
Volkswagen Orchestra**
Stadthalle Gifhorn

16.09.2023 – 19.30 Uhr

**Heiße Kartoffeln:
Sarah Hakenberg mit
„Wieder Da!“**
Hillerseer Hof, Hillerse

16.09.2023 – 20.00 Uhr

**Honky Tonk Festival
Wolfsburg – Die lange Nacht
der Livemusik**
Innenstadt Wolfsburg

26.09.2023 – 19.30 Uhr

**Heiße Kartoffeln:
Hagen Rether mit „Liebe“**
Stadthalle Gifhorn

28.09.2023 – 19.30 Uhr

**Heiße Kartoffeln:
Matthias Brodowy mit
„Keine Zeit für
Pessimismus“**
Kulturzentrum Meinersen

14.10.2023 – 15.00 Uhr

**Shanty Swing and More mit
dem Philharmonic
Volkswagen Orchestra und
dem Martimen Chor**
Wolfsburg
Theater Wolfsburg

28.10.2023 – 20.00 Uhr

**Timo Wopp – Ultimo –
Die Jubiläumstour**
Hallenbad Wolfsburg

03.11.2023 – 20.00 Uhr

**Lesetage 2023:
Ireen Sheer –
Höchstpersönlich**
Hallenbad Wolfsburg

08.11.2023 – 20.00 Uhr

**Lesetage 2023:
Jana Crämer –
„Jana, 39, ungeküss“**
Hallenbad Wolfsburg

VERSCHOBEN!

11.11.2023 – 20.00 Uhr
**Honky Tonk Festival Gifhorn
– Die lange Nacht der
Livemusik**
verschiedene Lokale, Gifhorn

12.11.2023 – 19.00 Uhr

**Truck Stop –
50 Jahre Truck Stop –
Die Jubiläumstour 2023**
Stadthalle Gifhorn

18.11.2023 – 14.00 Uhr

**Lesetage 2023:
Kirsten Fuchs –
„Best of Miesepups“**
Hallenbad Wolfsburg

01.12.2023 – 20.00 Uhr

**Schwanensee –
mit Orchester**
Stadthalle Gifhorn

06.12.2023 – 20.00 Uhr

DESIMOs Spezial Club
Hallenbad Wolfsburg

Abo-Vorteil!!!

03.02.2024 – 19.00 Uhr

**Die Eiskönigin – Die Musik-
Show auf Eis – präsentiert
von Circus on Ice**
CongressPark Wolfsburg

01.03.2024 – 18.30 Uhr

**Feuerwerk der Turnkunst
on stage – classy**
CongressPark Wolfsburg

02.03.2024 – 20.00 Uhr

**Festival der Travestie
in Gifhorn –
Maria Crohn & Friends 2023**
Stadthalle Gifhorn

14.03.2024 – 20.00 Uhr

**JÜRGEN VON DER LIPPE
SHOW – Voll Fett**
Stadthalle Gifhorn

11.05.2024 – 20.00 Uhr

**The Best of Queen –
performed by Break Free**
CongressPark Wolfsburg

16.05.2024 – 20.00 Uhr

Nightwash LIVE – Tour 2024
Hallenbad Wolfsburg

Dies ist nur eine kleine Auswahl an Veranstaltungen. Viele weitere Infos für Musicals und andere Veranstaltungen erhalten Sie bei uns.

**Ihre Ticketshops
in Gifhorn**

Steinweg 73, 38518 Gifhorn
Tel. 05371 / 808136

Öffnungszeiten ab 01.07.2023

Mo. bis Fr. 08.30 – 13.00 Uhr
und 13.30 – 16.00 Uhr
Samstag: geschlossen

Immer aktuell mit unserem Newsletter.
Anmeldung über den Ticketshop.

tickets.aller-zeitung.de oder tickets.waz-online.de

und Wolfsburg:

Porschestraße 74, 38440 Wolfsburg
Tel. 05361 / 200186

Öffnungszeiten ab 01.07.2023

Mo. bis Fr. 08.30 – 17.00 Uhr
Sa. 09.00 – 13.00 Uhr

**Aller-Zeitung
Wolfsburger Allgemeine**



Katzen überall: Nahezu jeder Raum im Tierschutzzentrum Ribbesbüttel dient derzeit der Unterbringung. FOTO: HILKE KOTTLICK

Tierschutzverein: Kein Platz mehr für weitere Katzen

Inzwischen gut **50 Pfleglinge** im Tierheim in Ribbesbüttel – Infektionen mit Darmparasiten

VON HILKE KOTTLICK

Ribbesbüttel. Kleine, große, tragende, ausgewachsene, kranke, verletzte Katzen – im Tierschutzzentrum in Ribbesbüttel besteht derzeit akuter Platzbedarf. Gut 50 Samtpfoten leben dort, weitere werden in Pflegestellen versorgt. „Mehr geht nicht“, stöhnen die Mitarbeiter.

Wie viele Katzen in Stadt und Kreis Gifhorn tatsächlich leben, weiß niemand genau. Sie müssen nicht – wie Hunde – gemeindlich angemeldet sein. Und wenn es auch eine Kastrations- und Kennzeichnungspflicht gibt, so überprüft das niemand. Um die Folgen – viele Katzenjunge, kranke und tragende Tiere – müssen sich Sabine Hölter von der Tierheimleitung und ihr Team in Ribbesbüttel kümmern. Dabei ist laut Hölter zurzeit die Frage der Unterbringung nicht mehr zu beantworten, denn: „Gut 50 Katzen werden bereits im Zentrum versorgt, weitere in Pflegestellen. Da geht derzeit gar nichts mehr.“

Sollte jetzt der Fall eintreten, dass das Veterinäramt irgendwo Katzen beschlagnahmt, wüsste sie kaum, wo die Tiere untergebracht werden sollen. Die Beschlagnahme von einer großen Katzensgruppe seitens der Ordnungshüter auf einem Campingplatz hatte die Zahl der Tierheim-Katzen bereits mit einem Schlag rasant ansteigen lassen. Auf dem Platz hatte sich Hölter zufolge ein Mann um die dort lebenden Katzen gekümmert, sie aber trotz der bestehenden Kastrations- und Kennzeichnungspflicht im Gifhorer Raum nicht kastrieren lassen. Die Katzen vermehrten sich munter, und als er verstarb, kümmerte sich niemand mehr um die verwaisten Tiere, die zum Teil krank,

schwach, tragend und verwildert waren. Viele wurden eingefangen. Eine Vielzahl von ihnen muss laut Hölter jetzt kastriert und behandelt werden.

Hinzu kamen im Tierschutzzentrum Fälle von „Infektionen mit Giardien“, diese Darmparasiten sind laut Hölter ansteckend, und erkrankte Tiere müssen sofort separiert und behandelt werden. Die Umgebung muss desinfiziert, Kratzbäume und Decken müssen entsorgt werden. Das kostet Zeit und Geld. Dabei dauert die Behandlung der erkrankten Tiere Hölter zufolge etwa drei Wochen. Fällt der anschließende Test trotzdem wieder positiv aus, „geht alles von vorne los“.

Hinzu kommen Menschen, die laut Sabine Hölter ihre Tiere einfach abgeben, ohne sich um deren weiteres Dasein zu kümmern. Sie beschreibt dazu einen Fall. Eine Katze hatte Junge bekommen. Die Besitzer gewährten ihr trotzdem Freigang. Das Muttertier verschwand, die Katzenbabys waren verwaist, erfuhr sie. „Dann müssen sie jetzt eine Flasche und Aufzuchtmilch für die Kleinen besorgen“, empfahl sie den Katzenbesitzern. Verantwortung zu übernehmen und sich um die Jungtiere der eigenen Katze zu kümmern war aber offenbar zu viel verlangt. Die Katzenwelpen wurden ins Tierschutzzentrum abgeschoben und fanden Hölter zufolge notgedrungen Aufnahme in einer Pflegestelle des Zentrums. Ihr bitteres Fazit dazu: „Jetzt müssen sich die Helfer dort Tag und Nacht um diese abgeschobenen kleinen Katzen kümmern.“

Nähere Infos gibt es unter Tel. (0 53 74) 44 34 oder unter E-Mail: info@tierschutzgifhorn.de und unter www.tierschutz-gifhorn.de.